

Ergebnisse des 10. plentymarkets

E-Commerce Geschäftsklimaindex

Teilnehmer der Umfrage

169  Personen

Teilnehmer 9. Umfrage: 285 Personen

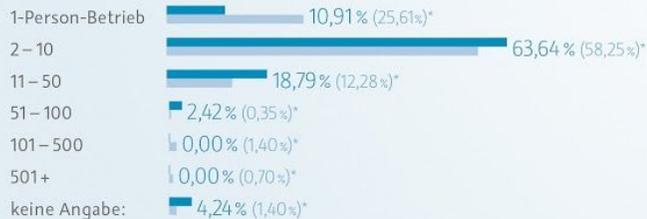
Ihren Stand sehen die Online-Händler bis jetzt wie folgt:

Ihre Geschäftslage in den nächsten sechs Monaten schätzen die Online-Händler wie folgt:



Größe der teilnehmenden Unternehmen:

Mitarbeiter:



Index* im Quartalsvergleich:



plentymarkets
E-Commerce
Geschäftsklimaindex
für das 4. Quartal
2017:

72,82 **
(64,93)*

Wissenswert:

Mit 60,97 Punkten liegt die Stimmung der 1-Person-Betriebe deutlich unter den Werten größerer Händler. Dennoch konnte sie sich seit dem letzten Index um 11,52 Punkte verbessern.

60,97

Legende:

* Ergebnisse aus dem 9. plentymarkets E-Commerce Geschäftsklimaindex

** Der Index ist auf den Bereich 0 – 100 normiert. Dabei gilt: Werte von 0 bis 50 zeigen an, dass mehr Händler die Lage negativ einschätzen als positiv. Im Bereich 50 – 100 dementsprechend umgekehrt: mehr Händler sehen die Lage positiv als negativ.

10. E-Commerce Geschäftsklimaindex: Stimmungshoch zum Weihnachtsgeschäft

Nach den Ergebnissen vom Frühjahr und Sommer 2017, die weniger gut ausfielen, erholt sich die Stimmung der Händler zum Herbst wieder deutlich: mit 72,82 Punkten erreicht der 10 plentymarkets E-Commerce Geschäftsklimaindex den Höchststand des Jahres. Der Index verbleibt dabei im positiven Bereich zwischen 50 und 100 Punkten der Skala (*).

Sowohl die aktuelle Stimmung der Händler als auch deren Einschätzung des kommenden Halbjahres haben sich dabei deutlich verbessert. Vor allem die Bewertung der aktuellen Situation fiel in diesem Quartal deutlich positiver aus: Während im Sommer noch jeder fünfte seine Lage als schlecht bewertete (20,35%) halbiert sich dieser Anteil fast auf 11,83%. Gleichzeitig steigt der Anteil der positiven Bewertungen von einem Drittel (33,33%) auf knapp die Hälfte der Befragten (47,34%).

Betrachtet man jedoch die Veränderung der Stimmung bezogen auf die Größe der Händler, so wird eine sehr unterschiedliche Entwicklung sichtbar: Während die selbstständigen Händler ohne Mitarbeiter ihre Stimmung um 11,52 Punkte verbessern konnten, stagnierte gleichzeitig der Index der Firmen mit 11 oder mehr Personen (-1,39 Punkte). Trotzdem liegt die Stimmung der 1-Personen-Unternehmen mit einem Indexwert von 60,97 in der aktuellen Umfrage weiterhin deutlich unter den 80,62 Punkten der Händler mit 11 oder mehr Mitarbeitern.

Weitet man die Betrachtung auf die vorangegangenen Umfragen aus, so lässt sich feststellen, dass die Unternehmen mit 11 oder mehr Mitarbeitern generell eher Saison-unabhängig sind und gleichmäßig auf einem hohen Niveau verharren. Auf der anderen Seite sind die 1-Personen-Unternehmen besonders stark von den saisonalen Veränderungen betroffen, was sich in starken Veränderungen in der Stimmung zwischen den Jahreszeiten auswirkt.

Die überwiegende Mehrheit der Teilnehmer (63,64%) beschäftigt auch im 10. Index 1 bis 10 Mitarbeiter. Am stärksten waren unter den Umfrageteilnehmern die Branchen Kleidung/Schuhe/Accessoires (18,40%), Sport / Freizeit (8,59%) und Heimwerken/Werkzeuge/Gartengeräte (7,98%). Kleidung/Schuhe/Accessoires setzt sich mit fast 20% also deutlich von den anderen Branchen ab, mit einem doppelt so großen Anteil wie die zweit meist vertretene Branche.

(*) Der plentymarkets E-Commerce Geschäftsklimaindex entspricht üblichen Berechnungen zur Konjunkturerwartung: Die Teilnehmer bewerten ihre aktuelle Situation und ihre Geschäftslage in den nächsten sechs Monaten mit „gut“, „befriedigend“ oder „schlecht“. Der Index wird anschließend aus den jeweiligen Salden der „guten“ und „schlechten“ Angaben errechnet und anschließend auf einen Bereich von 0 – 100 normiert. Dabei gilt: Werte von 0 bis 50 zeigen an, dass mehr Händler die Lage negativ einschätzen als positiv. Der Wert 50 zeigt an, dass zwischen den beiden Positionen ein absolutes Gleichgewicht herrscht.

Falls Sie Fragen zu plentymarkets E-Commerce Geschäftsklimaindex haben, so können Sie diese an se.schwarz@plentymarkets.com richten.